

Ich bin der Reichstags gegenüber die Förderung des...

In den letzten Jahren hat sich die Technik so ver-

Die Erziehung der Jugend ist für den Staat unsere...

Bei den Reichstagswahlen muß der größte Wert...

Die Anzeichen der Reichswehr zum Staats-

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

Die Reichswehr ist ein einheitliches Ganzes...

„Im Zeitalter der Pädagogik“

Minister Becker über republikanische Kulturpolitik

Im Reichstags-Samstag begann gestern die zweite...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

Die Aufgabe der Pädagogik ist es, die Jugend...

fahren eingeleitet. Wegen des ersten Artikels ist...

Die Angelegenheiten, die zum Artikel beschäftigt...

Das Urteil. Die Reichswehr ist ein einheitliches...

Die Rede gegen den Regierungsveränderung.

Kurze Nachrichten. Ueber die „Deoli“ (Deutsche Volksschifferei)...

Die Reichstagswahlen. Am 12. März 1928...

Die Reichstagswahlen. Am 12. März 1928...

Die Reichstagswahlen. Am 12. März 1928...

Die Reichstagswahlen. Am 12. März 1928...

Die Reichstagswahlen. Am 12. März 1928...

Das Geheimnis der Gorma.

Die Erinnerung an eine große Schaulustigkeit ver-

schien. Wenn sie die große Nummer mitm - da...

Die Erinnerung an eine große Schaulustigkeit ver-

Die Erinnerung an eine große Schaulustigkeit ver-

bleibt allein, und das selbständige Geschehen des...

Die Erinnerung an eine große Schaulustigkeit ver-

Die Erinnerung an eine große Schaulustigkeit ver-

Die Erinnerung an eine große Schaulustigkeit ver-

Die Erinnerung an eine große Schaulustigkeit ver-

Die Erinnerung an eine große Schaulustigkeit ver-

Angewieheit über Dinkelweizen Schmal.

Dr. G. S. 1928. (Erklärung eines Sachverständigen.) Ueber den Dinkelweizen...

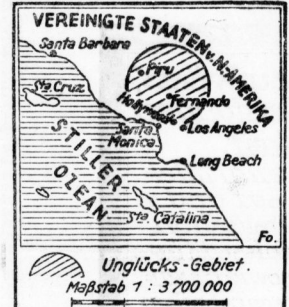
Das Recht des Staates am Bildungswesen.

Nach dem Vortrag des Geheimrats Prof. Dr. Kerchensteiner in der Volkshochschule.

Das Reichsgericht hat in letzter Zeit die Frage der Staatsaufsicht über Staat und Schule...

Der Dambruch in Kalifornien.

Schätzungsweise Zahl der Opfer. — Bis zu 50 Millionen Dollar Sachschaden. — Verheerende Überschwemmungen.



Nach dem Vortrag des Geheimrats Prof. Dr. Kerchensteiner legte seinen Ausführungen die Frage zu Grunde: Hat der Staat überhaupt ein Recht am Bildungswesen...

ühnlich herbeizitiert worden und es hatte ihr sogar auf Antrag des Betriebsgelehrten, als Zeugin vor-

London überträgt eine Köhler Dper.

Die Frage wurde zum ersten Male der Berufung einer Liebertragung eines Kunstwerkes...

Zwei Wädhändler verhaftet.

Der beiden Wädhändler Wirtel und Wirtel verhaftet. Das Wädhändler Wirtel wird durch die Polizei...

Das größte deutsche Landflugzeug.

Der ersten Flug wurde von der Deutschen Luftfahrt am 12. März 1928 durchgeführt.

Eine Brücke Straßburg-Nügen.

Der Plan, den Straßburg zwischen Straßburg und Nügen durch eine Brücke zu überbrücken...

Aus aller Welt.

In Hohen-Weinzier (Str. Rannow) benachrichtigt ein Großhändler seinen Kunden...

Der gestohlene Pelz der Gimbda.

Die Gimbda Olga Stenowa erschien am Mittwoch als Zeugin in eigener Sache...

Kleine Chronik.

Begeisterter Empfang der „Emden“. — Die Besatzung der Emden hat in Bremerhaven...

Großfeuer im Zugbus.

Der Fahrstuhlzugbus brannte in der Hauptstadt. — Die Ursache der Brandursache...

Die Bluttat der Kontoristin.

Im Laufe des gestrigen Vormittags wurde von der Wirtin in der Charlottenstraße in Berlin...

Neue Bücher.

Die Fimbidia Olga Stenowa erschien am Mittwoch als Zeugin in eigener Sache...

Die Besatzung der Emden hat in Bremerhaven einen begeisterten Empfang gefunden...

Die Besatzung der Emden hat in Bremerhaven einen begeisterten Empfang gefunden...

Die Besatzung der Emden hat in Bremerhaven einen begeisterten Empfang gefunden...

Die Besatzung der Emden hat in Bremerhaven einen begeisterten Empfang gefunden...

Forman gegen Schnupfen Wirkung frappant! Advertisement for Forman nasal spray.

Ein gewaltiger Schritt



*...und vorwärts heißt aufwärts,
aufwärts in bezug auf Leistungen
und Preiswürdigkeit.*

*Wir rücken in die erste Reihe im Mittel-
deutschen Wirtschaftsleben auf und
werden durch die gewaltige Zentralisation
unseres Konzerns, den Großverkauf für
nahezu 150 Schwesterhäuser sowie Eigen-
fabrikation in zahlreichen eigenen Fabriken
und Fabrikationswerkstätten eine Macht
darstellen, zu der Sie vollstes Vertrauen
haben können und die selbst Ihre größten
Erwartungen stets weit über treffen wird.*

Zur Krönung des Ganzen
*werden wir unserer Zweigniederlassung
Leopold Nussbaum den Namen unseres
Gesamtunternehmens Rudolph Karstadt A.G.
verleihen, damit auch für Jedermann nach
außen hin sichtbar wird:*

"Dies Haus dient dem Fortschritt"
Unsere Firma lautet daher jetzt:

Rudolph **KARSTADT** A.G.
Halle - Saale - Gr. Ulrichstr. 59-61.

Vorwärts

Zweigniederlassung
Halle (Saale), der
Rudolph Karstadt
A. - G., Hamburg

NUSSBAUM

Zweigniederlassung
Halle (Saale), der
Rudolph Karstadt
A. - G., Hamburg

Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Einheits-Rurle von heute.

(Die wichtigsten, nicht fortlaufend notierten Kurse als Ergänzung.)

Table with multiple columns containing stock market data, including bond yields, bank shares, and various stock prices.

Bereinsnachrichten.

Wiederholende sind mit Namen. Am Mittwoch, 14. März, abends 8 Uhr, findet in Warsa in der... Vereinsnachricht...

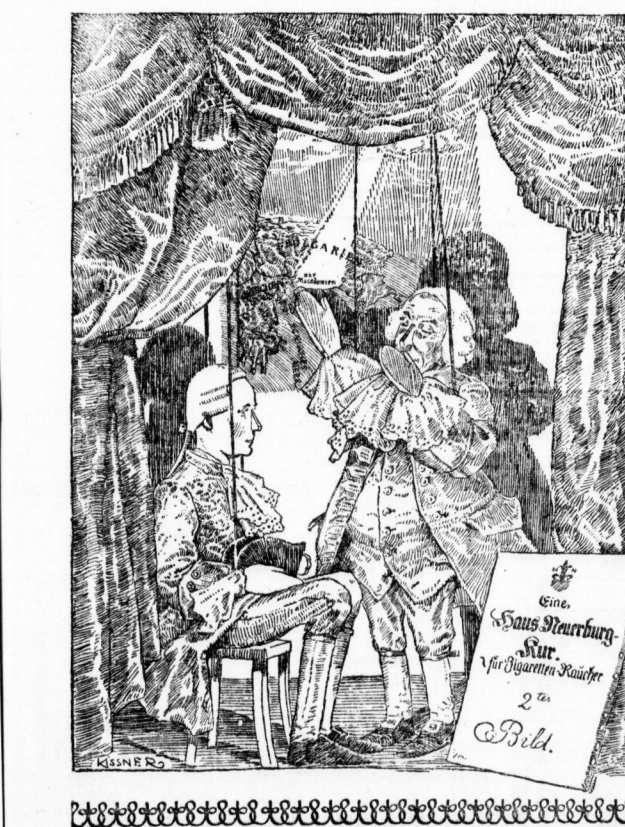
Wiederholende sind mit Namen. Am Mittwoch, 14. März, abends 8 Uhr, findet in Warsa in der... Vereinsnachricht...

Rundfunk-Programm

des Reichs-Rundfunk-Anstalts. Die Sendungen am 16. März. 11.15 Uhr: Musikalische Aufführung...

Radioanlagen

Komplett auf Feinabgleich 10 bis 12 Anscheinungen. C. Patzschke, Jacobstr. 4/5, Halle a. S.



Advertisement for Haus Neuburg featuring the headline 'Was sagen Sie heute?' and text about OVERSTOLZ cigarettes.

Stadt Karten.
Heute Nacht gegen 2 Uhr ist nach schwerem Leiden
Frau Studentendirektorin I. R.
Dr. phil. Agnes Gosche
ausgegangen.
Halle S., Heinrichstr. 1, I., den 14. März 1928.
Im Namen der Freunde und Verwandten:
Clara Tietzmann geb. Westphal
Trauerfeier zur Einsegnung Sonntag den 17. März, 11 Uhr in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Am 14. März 1928 starb unser Ehrenmitglied
Dr. Agnes Gosche
ihre Scheiden läßt aufzufuchen, was ihres Erbes
Wesens war: ihr krautliche Fortschritt
Verantwortungsbewußtsein, ihren innern
tätigen und rationellen Geist, in dem es
Wissenschaften als ein unerschöpfliches
Brottraum wir am unsere Schwestern. H1403
Der hallische Lehrerinnenverein
L. A. J. J. J.
Halle, den 15. März 1928.

Am 14. März 1928 entschlief nach schwerem
Leiden
Dr. Agnes Gosche
Ehrenvorsitzende des Vorstands Hallescher
Frauenvereine.
Mit Dr. Agnes Gosche verlor die Frauen
Halle ihre Führerin zu sozialem, herkömmlich
und politischen Verantwortungsbewußtsein.
Ihre Trauer ist eine Frau, deren Leben, Arbeit,
Tätigkeit und ihre Dienste an der Gemein-
schaft gewesen ist. H1404
I. A. Dr. Lina Mayer-Kulenkampff
L. A. J. J. J.
Halle, den 15. März 1928.

Am 14. März starb [H1494]
Dr. Agnes Gosche
die Gründerin und Leiterin des Hallischen
Frauenbildungsvereins in vorbildlicher Pflicht-
erfüllung mit steter Fröhen Willenskraft hat sie fast
40 Jahre die ganze Persönlichkeit in ihrer
menschlichen tätigen Art für den Verein ein-
gesetzt, stets nur der Sache dienend, nie das
Ihre sich suchend. In Dankbarkeit und Treue
trauern wir der Heimgegangenen nach.
Hallischer Frauenbildungsverein
Ortsgemeinschaft des Allgemeinen deutschen
Frauenvereins.

Die deutsch-demokratischen Frauen von Halle
beklagen den Verlust ihrer treuesten Freundin
und Führerin
Frau Dr. Agnes Gosche.
Die Verstorbene die Ehrenmitglied der Partei
war, hat auf demokratischen Frauengruppen
mit Rat und Tat zur Sache gewirkt und ihr
großes Wissen und Können stets bereitwillig
in den Dienst der demokratischen Idee gestellt.
Ihr innerer Charakter und ihre als Mutter
liebende Art, die sie nicht allein, auch der Jugend
Verständnis entgegenzubringen, bewogen sie
ihre Herzen. Die deutsch-demokratischen Frauen
werden allzeit in Liebe und Dankbarkeit für
den Gedanken

Gestern früh 8 Uhr entschlief nach langem,
schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere
herzensgute, treue Mutter, Groß- und
Schwiegermutter
Hedwig Raupach
geb. Hampel
im Alter von 59 Jahren
Roltzsch, 13. März 1928.
Im Namen aller Hinterbliebenen:
Hermann Raupach.
Die Beerdigung findet Freitag, nachmittags
4 30 Uhr vom Trauerort, Langstraße 10,
aus statt.

Am 13. ds. Mts. verstarb nach kurzem Leiden
unser langjährige Füllistin, Frau
Hedwig Raupach
geb. Hampel
in Roltzsch.
Die Verstorbene ist ihren Obliegenheiten in
zweijähriger treuer Pflichterfüllung vorbildlich
nachgekommen. Wir werden ihr stets ein
ehrendes Andenken bewahren.

Hallische Nachrichten
G. m. b. H.

In der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag
verstarb plötzlich und unerwartet unsere
liebe Mutter, Schwiegermutter und Groß-
mutter Frau
Anna Apitz
geb. Ludwig
im Alter von 59 Jahren
Dieses selb in tiefem Schmerz an
im Namen aller Hinterbliebenen
Karl Apitz, Kaufmann.
Die Beerdigung findet in Lettin bei Dolau
Sonntag den 17. März, 4 Uhr nachmittags
vom Trauerort aus statt.

Am 12. ds. Mts. verstarb plötzlich und unerwartet
unser langjähriges Mitglied und
Sachverständiger
Herr Franz Strecke
im 47. Lebensjahre.
Wir verließen in ihm einen treuen, sehr
geschätzten Mitarbeiter.
Sein Andenken wird von uns stets in
Ehren gehalten werden!
**Einheitsverband des Deutschen
Kartoffelhandels E. V.**
e. Bezirksgruppe Prov. Sachsen-Anhalt.

Am 14. März, vormittags 9 1/2 Uhr verschied
plötzlich und unerwartet unser
stilles unser lieber, unvergesslicher Vater,
Großvater und Schwiegervater, der [H1501]
Bittahnner
im 77. Lebensjahre.
Viel an früh für uns alle stehen wir er-
schüttert an der Bahre unseres guten edel-
denkenden Vaters, dessen Leben nur rast-
loses Schaffen und Pflichterfüllung war.
Zwei der Tod mußte ihm das Meiste aus
der Hand nehmen.
In tiefer Trauer
Die Hinterbliebenen
Halle a. S., den 16. März 1928
Streitbergerstraße 10.
Die Beerdigung findet am M o n t a g, um
1 1/2 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes
aus statt.

Nach kurzer schwerer Krankheit verschied
heute sanft und unerwartet unser lieber treuer
hoffnungsvoller Sohn und Bruder, der Elektriker
Paul Hecklau
im vollendeten 18. Lebensjahre.
Halle, Gohrenstr. 9, den 14. März 1928.
In tiefem Schmerz
**Hermann Hecklau und Frau
Emmy Hecklau, Otto Wenzke.**
Bredowg Sonnenberg, den 17. März, 11 Uhr, keine
Kapelle Gertraudenhof, Evtl. Krampdenstein
auf die Beerdigung nach „Frieden“ (H. Gitter)
Fischerstr. 11 abgehen. 418

Am 12. ds. Mts. verstarb nach kurzem Leiden
unser langjähriger Mitarbeiter,
Herrn Pastor
Eise Röder
geb. Mielke
eine Fülle von Beweisen der Liebe und Verehrung
von allen Seiten entgegengebracht worden, das ich
meinen langjähigen Dank zugleich im Namen aller
Hinterbliebenen ausspreche. Herrn Pastor Röder,
und Herrn Dr. Hirsch, Riedeburg, noch im Beson-
deren. Herrn Pastor, Herrn Pastor, Herrn Pastor,
Halle, den 15. März 1928.
E. i. d. e. b. n. t. z., den 15. März 1928.

Am 12. ds. Mts. verstarb nach kurzem Leiden
unser langjähriger Mitarbeiter,
Herrn Pastor
Eise Röder
geb. Mielke
eine Fülle von Beweisen der Liebe und Verehrung
von allen Seiten entgegengebracht worden, das ich
meinen langjähigen Dank zugleich im Namen aller
Hinterbliebenen ausspreche. Herrn Pastor Röder,
und Herrn Dr. Hirsch, Riedeburg, noch im Beson-
deren. Herrn Pastor, Herrn Pastor, Herrn Pastor,
Halle, den 15. März 1928.
E. i. d. e. b. n. t. z., den 15. März 1928.

Am 12. ds. Mts. verstarb nach kurzem Leiden
unser langjähriger Mitarbeiter,
Herrn Pastor
Eise Röder
geb. Mielke
eine Fülle von Beweisen der Liebe und Verehrung
von allen Seiten entgegengebracht worden, das ich
meinen langjähigen Dank zugleich im Namen aller
Hinterbliebenen ausspreche. Herrn Pastor Röder,
und Herrn Dr. Hirsch, Riedeburg, noch im Beson-
deren. Herrn Pastor, Herrn Pastor, Herrn Pastor,
Halle, den 15. März 1928.
E. i. d. e. b. n. t. z., den 15. März 1928.

Am 12. ds. Mts. verstarb nach kurzem Leiden
unser langjähriger Mitarbeiter,
Herrn Pastor
Eise Röder
geb. Mielke
eine Fülle von Beweisen der Liebe und Verehrung
von allen Seiten entgegengebracht worden, das ich
meinen langjähigen Dank zugleich im Namen aller
Hinterbliebenen ausspreche. Herrn Pastor Röder,
und Herrn Dr. Hirsch, Riedeburg, noch im Beson-
deren. Herrn Pastor, Herrn Pastor, Herrn Pastor,
Halle, den 15. März 1928.
E. i. d. e. b. n. t. z., den 15. März 1928.

Am 12. ds. Mts. verstarb nach kurzem Leiden
unser langjähriger Mitarbeiter,
Herrn Pastor
Eise Röder
geb. Mielke
eine Fülle von Beweisen der Liebe und Verehrung
von allen Seiten entgegengebracht worden, das ich
meinen langjähigen Dank zugleich im Namen aller
Hinterbliebenen ausspreche. Herrn Pastor Röder,
und Herrn Dr. Hirsch, Riedeburg, noch im Beson-
deren. Herrn Pastor, Herrn Pastor, Herrn Pastor,
Halle, den 15. März 1928.
E. i. d. e. b. n. t. z., den 15. März 1928.

Am 12. ds. Mts. verstarb nach kurzem Leiden
unser langjähriger Mitarbeiter,
Herrn Pastor
Eise Röder
geb. Mielke
eine Fülle von Beweisen der Liebe und Verehrung
von allen Seiten entgegengebracht worden, das ich
meinen langjähigen Dank zugleich im Namen aller
Hinterbliebenen ausspreche. Herrn Pastor Röder,
und Herrn Dr. Hirsch, Riedeburg, noch im Beson-
deren. Herrn Pastor, Herrn Pastor, Herrn Pastor,
Halle, den 15. März 1928.
E. i. d. e. b. n. t. z., den 15. März 1928.

Die glückliche Geburt eines
gestandenen Jungen
sahen hoch erfreut an
Hauptmann a. D. Hallmeyer
von Frau Ameliese geb. Bardenwerper
Halle (Saale), den 14. März 1928

Am 14. ds. Mts. abends 21 1/2 Uhr
verschied plötzlich und unerwartet
meiner lieber Mann, unser lieber
Vater, Schwiegervater und Bruder
Herr Friedrich Müller
im Alter von 68 Jahren
Dies zeigt schmerzhaft an
Die trauernden Hinterbliebenen
Einschneidend fand Montag 14. März
der kleinen Kapelle des Gertrauden-
friedhofes statt.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teil-
nahme und die überaus zahlreichen Blumen-
spenden beim Heimzuge unseren lieben
Werner
sagen wir allen Verwandten, Freunden
und Bekannten, die ihm das letzte Geleit
gaben, unseren herzlichen Dank. Beson-
ders dank Herrn Pastor Wits, Herrn
Lehrer Heinrich, der lieben Schuljugend
und dem Turn- und Sportverein Fichte.
[Laden, Magazine]
Moderne Gärten
Mechanisch 35, 30, 25, 20, 15, 10, 5
Halle, den 15. März 1928.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teil-
nahme und die überaus zahlreichen Blumen-
spenden beim Heimzuge unseren lieben
Werner
sagen wir allen Verwandten, Freunden
und Bekannten, die ihm das letzte Geleit
gaben, unseren herzlichen Dank. Beson-
ders dank Herrn Pastor Wits, Herrn
Lehrer Heinrich, der lieben Schuljugend
und dem Turn- und Sportverein Fichte.
[Laden, Magazine]
Moderne Gärten
Mechanisch 35, 30, 25, 20, 15, 10, 5
Halle, den 15. März 1928.

Für die Teilnahme beim Heimzuge
unserer lieben Entschlafenen
sagen wir allen unseren
herzlichsten Dank. Besonderen
Dank Herrn Pastor Roemke
für die treuherzigen Worte aus dem
Grabe sowie allen väterlichen
Verwandten für das letzte Geleit.
Die trauernden Kinder
Hugo Kurtze u. Frau
Seehausen, den 13. März 1928.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teil-
nahme und die überaus zahlreichen Blumen-
spenden beim Heimzuge unseren lieben
Werner
sagen wir allen unseren
herzlichsten Dank. Besonderen
Dank Herrn Pastor Roemke
für die treuherzigen Worte aus dem
Grabe sowie allen väterlichen
Verwandten für das letzte Geleit.
Die trauernden Kinder
Hugo Kurtze u. Frau
Seehausen, den 13. März 1928.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teil-
nahme und die überaus zahlreichen Blumen-
spenden beim Heimzuge unseren lieben
Werner
sagen wir allen unseren
herzlichsten Dank. Besonderen
Dank Herrn Pastor Roemke
für die treuherzigen Worte aus dem
Grabe sowie allen väterlichen
Verwandten für das letzte Geleit.
Die trauernden Kinder
Hugo Kurtze u. Frau
Seehausen, den 13. März 1928.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teil-
nahme und die überaus zahlreichen Blumen-
spenden beim Heimzuge unseren lieben
Werner
sagen wir allen unseren
herzlichsten Dank. Besonderen
Dank Herrn Pastor Roemke
für die treuherzigen Worte aus dem
Grabe sowie allen väterlichen
Verwandten für das letzte Geleit.
Die trauernden Kinder
Hugo Kurtze u. Frau
Seehausen, den 13. März 1928.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teil-
nahme und die überaus zahlreichen Blumen-
spenden beim Heimzuge unseren lieben
Werner
sagen wir allen unseren
herzlichsten Dank. Besonderen
Dank Herrn Pastor Roemke
für die treuherzigen Worte aus dem
Grabe sowie allen väterlichen
Verwandten für das letzte Geleit.
Die trauernden Kinder
Hugo Kurtze u. Frau
Seehausen, den 13. März 1928.

Richard Feinbühler
Spezialgeschäft
Halle a. S., untere Gr. Steinstraße 82
Kakao - Schokolade - Pralinen
Verwandt Form, Preisliste an Diensten.

**Billig und gut,
nährhaft und
wohlschmeckend**
sind die Seelische aus (1975)
verbindet
alle
Betriebs-
stätten
Gr. Ulrichstr. 58
Rumbornstr. (am Reileck), Steinweg (am Rannischen Platz)
Für Qualität bürgt unser Name
1 Waggon Seefische
Kahiau ohne Kopf 23
Seelachs ohne Kopf 21
Karbonaden bratfertig 38
Filet von Seelachs 38
feiner: Goldbarsch o. Kopf, Schellfisch o. Kopf,
Kornbarsch, Rotzunge, Gabelschneide,
Kornbarsch, Klet von Kalifornien,
Goldbarsch, Lachs, Zander, Karpfen,
Schelle alle preiswert

Wunderbare fetts, zarte
Grüne Heeringe, 4-6 Stück aus Pfund . . . 26
Große Sendung **Häncherwären** 35
Die Kiste 5 Pfd. Inhalt 110
Die feinsten engl. **Häcklinge** 26
Schellfisch, Seelachs, Goldbarsch, Spöten, Flundem, Seeaal,
alles frisch aus dem Rauch
Hiesenswahl in Eilbänken
Billiger! Marinaden Billiger!
Marke „Schlüsselmarke“ a. eigener Fabrik
Hollmösen 68
Sardinen 90
Altenkauer für Halle
Dose 2 Pfund Inhalt 78
Dose 2 Pfund Inhalt, 10-12 Fische Inhalt 78
Für das Frühstück und den Abendtisch:
Hochfeine **Seelachs** o. Oel 1/4 Pfd. nur 35
Pikante **Sardinen** o. Oel 1/4 Pfd. nur 35
Anchovy, Gelbfisch, Schellfisch, alle müssen
die einmal probieren.

Auto-Garage
100 bis 1500 cm
Werkstatt, Büro, Lagerräume
Halle, den 15. März 1928.

Gewerbli. Räume
Büro, Werkstatt, Lagerräume
Halle, den 15. März 1928.

Miet-Gewerbe
Wohnungen
Halle, den 15. März 1928.

Mittagsisch
Halle, den 15. März 1928.

3-4 Zimmer
Wohnung
Halle, den 15. März 1928.

4-5 Zimmer-Wohnung
Wohnung
Halle, den 15. März 1928.

Für unsere Kinder

Wochenbeilage der Hallischen Nachrichten

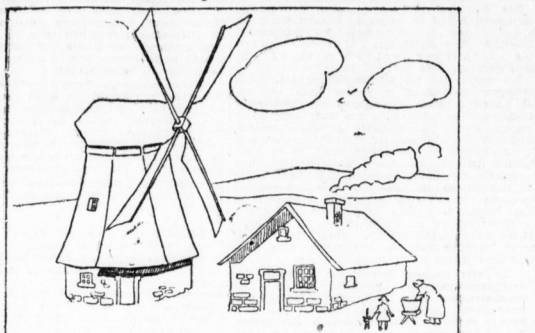
Das Glückshuhn.

Vor vielen Jahren lebte, weit weg von hier, eine arme Familie. Der Vater war Tagelöhner, seine Frau immer etwas fröhlich, und dabei hatten sie drei Söhne. Besonders aber waren es vier Kinder: denn das zweite, ein Mädchen, war einst auf unerklärliche Weise vermisst worden. Trotz allen Suchens war es den Eltern nicht gelungen, ihr Schicksal wissend zu machen, und so hatten sie sich im Laufe der Zeit mit dem Gedanken abgefunden, daß es tot sei.

Die drei Söhne wußten zur Freude ihrer Eltern heran und halfen richtig mit, Geld für den Unterhalt zu verdienen. So war es den Eltern mit der Zeit auch möglich geworden, eine Stube im Hause zu haben, daß ein Schwein gemästet werden und auch allerlei Federwild bei ihnen Nahrung und Unterhalt finden konnte. Unter den Kindern war aber ein besonders großes Huhn, das jahraus jahrein jede Woche ein Ei legte. Ein solches Ei war meistens dreimal so groß wie ein gewöhnliches Hühner-Ei, so daß daran drei Personen kosteten genug hatten. Dieses Huhn wurde ganz besonders geachtet und hatte auch einen kleinen Stall ganz für sich allein. Aber da geschah es, daß nach jahrelanger Vergeßlichkeit das Huhn mit einem Male mit seinen Gefährten verschwand, wiewohl man seit mehreren Wochen nur noch ein Ei im Stall. Das Huhn lag zwar wie gewöhnlich in einer bestimmten Zeit in der Woche auf seinem Nest, aber von einem Ei war nichts zu entdecken.

So wurde eines Abends großer Familienrat gehalten, wie man wohl die Räuber finden sollte. Schließlich kam man dahin überein, daß die drei Söhne, sobald sich das Huhn wieder aus dem Nest, in der Nähe der Ställe, gesehen sei, ein Ei mit sich nehmen und das Huhn beobachten. Das ging auch unter lautem Geklapper

Ein Bild zum Ausmalen.



Dieses Landschaftsbild mit einer Windmühle und einem Wohnhaus kann von euch entweder mit Wasserfarben oder mit Pastell ausgefüllt werden. Die Farben, die im Text genannt werden, müssen für die entsprechenden Figuren auf dem Bilde benutzt werden. Zunächst füllt ihr links eine Windmühle, das Gebäude ist schwarz und die Flügel sind hellbraun. Die Steine, von denen der Wehrl abgefaßt ist, sind gelb; die Tür ist grün und ebenso sind auch die Fensterläden.

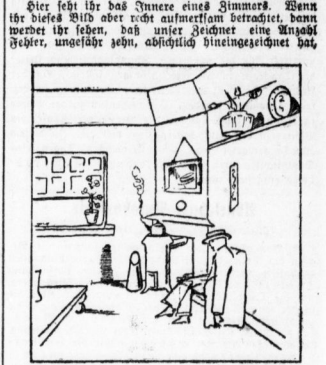
Das Dach der Mülerrichtung ist rot, nur der

Schornstein ist infolge des Rauches grauschwarz. Auch hier sind Türpfosten und Fensterbänke grün angefarbt. Die roten Steine in der Mauer sind gelb.

Die Frau, die an dem braunen Weidpferd steht, das auf dem gelben Gestell ruht, hat ein dunkelblaues Kleid an. Das Kleid des kleinen Mädchens ist rot. Die Dostschube der Frau ist gelb.

Vor dem Hause und der Mühle befindet sich gelber Sand, und bis zu der ersten schwarzen Linie erstrecken sich grüne Wiesen. Dahinter liegen graue Berge. Der Himmel ist hellblau, und die Wolken sind graublau.

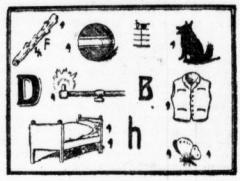
Ein fehlerhaftes Bild.



Hier steht ihr das Innere eines Zimmers. Wenn ihr dieses Bild aber recht aufmerksam betrachtet, dann werdet ihr sehen, daß unser Zeichner eine Anzahl Fehler, ungefähr zehn, absichtlich hineingezeichnet hat.

Damit ihr seigen sollt, ob ihr nicht nur „gucken“, sondern auch „sehen“ könnt. Unter „sehen“ versteht man in diesem Falle, beim Anblick nachdenken. Das ist hier sehr angebracht. Denn müßt ihr einmal beruhen, ob ihr die Fehler alle finden könnt.

Bilderrätsel.



Begierbild.

„Wo ist der kleine Goldüber?“



Gegenab-Wärfel.

Rot
Blau
Grün
Rot
Blau
Grün
Rot
Blau
Grün

Heben oben stehende Wärfel in jedes Mal bei gegenteiliger Stellung zu kopieren. Sind die Wärfel richtig geordnet, so ergeben die Anfangsbuchstaben der Namen eines großen berühmten Mannes.

Worträtsel.

Worträtsel:
 Was ist der Hörter?
 Was heißt stellen, dann rotlich oben zwischen Baumstamm und Strohstreu?
 Was ist die Hörter?
 Was heißt stellen, dann rotlich oben zwischen Baumstamm und Strohstreu?

Wasserei: Eine Stehlampe.

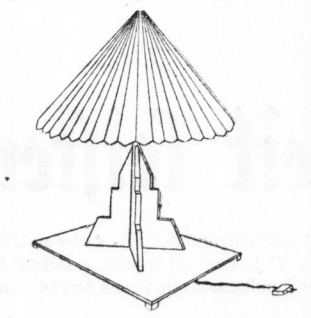
Eine elektrische Stehlampe auf dem Schreibtisch. Am folgenden soll ich euch sagen, wie ihr eine solche Lampe ohne große Kosten selbst herstellen könnt.

Werkzeug müßt ihr euch ein Rohr lassen, wie es bei der Anlage elektrischer Leitungen benutzt wird, in einer Länge, die nach dem für die Lampe hoch oder niedrig haben soll; gewöhnlich werden 30 bis 35 Zentimeter Länge genügen. Dieses befindet sich auf einem ungefähr zwei Zentimeter dicken, quadratisch gelochten Holzstück, dessen Seiten je ungefähr 15 Zentimeter lang sind.

Wenn dies alles erledigt ist, müssen die Streber an dem Rohr befestigt werden. Diese sind ihr vorher aus Buchenholz ausgeleitet und die Wärfel geölt. Die Länge dieser vier Streber hängt von der Höhe der Lampe ab, soll aber nicht größer sein als dreiviertel Länge des Rohrs. Diese Streber werden an das Rohr und auf dem Holzstück angeleitet und können außerdem mittels dünner Drahtnägeln, die von unten durch den Holzblock geschlagen sind, auf diesem noch mehr befestigt werden.

In die Mitte dieses Holzstückes bohrt ihr aber vorher ein Loch, in das ihr das Rohr hineinsteckt. Bis es fest sitzt. Vorher müßt ihr aber das Rohr mit Papier umwickeln, das ihr daran festklebt, damit ihr dann die vier Streber dagegen anleiten könnt. Der Holzblock kommt auf vier einen Zentimeter dicke Pfäldchen zu stehen, damit der Zertragsdruck, der durch das Rohr geführt werden muß, unter dem Vakuumvermögen herkommen kann.

Wenn dieses alles erledigt ist, müssen die Streber an dem Rohr befestigt werden. Diese sind ihr vorher aus Buchenholz ausgeleitet und die Wärfel geölt. Die Länge dieser vier Streber hängt von der Höhe der Lampe ab, soll aber nicht größer sein als dreiviertel Länge des Rohrs. Diese Streber werden an das Rohr und auf dem Holzstück angeleitet und können außerdem mittels dünner Drahtnägeln, die von unten durch den Holzblock geschlagen sind, auf diesem noch mehr befestigt werden.



Auf das obere Ende dieses Rohrs muß dann das sogenannte Gabelnende angebracht werden, in das die Glühbirne einsteckbar wird. Am besten wird es sein, wenn ihr euch dieses Gabelnende (mit Schalter) zuerst kauft und dann das Rohr dazu, damit dieses leicht genug ist für das Gabelnende. Ihr könnt auch bei einem Klempner das Gabelnende auf das Rohr aufstellen lassen, beruht aber nicht, vorher den Zertragsdruck hindurchzulassen.

Stehen oder borgen?

Ein Gesellschaftsspiel.

Man bittet seinen Nachbarn zur Rechten um ein Geschenk und läßt sich von ihm einen Gegenstand heimlich ins Ohr stecken. Dann wendet man sich seinem Nachbarn links zu und erwidert diesem, einen Ort zu nennen, wo man das Geschenk hinan und aufbewahren könnte. Der Nachbar läßt sich den Ort ebenfalls heimlich ins Ohr stecken. Die übrigen Teilnehmer des Spiels mit beiden Händen auf, haben alle laut ihre Gedanken und Aufbewahrungsorte zu nennen. Je absonderlicher beide sind, um so größer das Gesächter. Man kann auch hiermit fragen, d. h. es nennt jemand sein Geschenk und fragt ein anderes Mitglied, wo es es aufbewahren soll, der dann seinen Ort nennt, der ihm auszuweichen ist. J. W. „Ich habe einen Wärfel gefast erhalten, wo soll ich den stellen hinstellen?“ Dem (Strohstapel) in den rechten Wärfel,“ antwortet der Gefragte. Der zuerst mit Fragen begonnen, muß dann zuletzt gefragt werden.



nach dem Nest, blieb aber unentdeckt lange darauf liegen, so daß es dem nächsten Lebewe zu lange dauerte, zu warten, und es davonging. Natürlich war kein Ei zu finden.

In der nächsten Woche war die Reihe am zweiten Sohn. Als er mit dem Huhn das Nest aufsuchte, nahm er ein Ei und legte sich mit demselben in die Nähe und las. Aber das Ei war fest wie ein Stein, so daß er nicht sah und hörte und mit einem Male erwidert aufsteht, als das Huhn unter lautem Geklapper vom Neste fuhr. Er stieg hinauf und fand kein Ei. Er war sehr verwundert, hinter das Geheimnis zu kommen, wie es, was er mochte. Dann hatte das Huhn sein Nest wieder aufgefunden, als er sich ganz dicht hinter eine Bretterwand stellte und durch ein Loch das Huhn beobachtete. Das Huhn hatte vielleicht eine halbe Stunde auf dem Neste gesessen, als unter einem großen Stein, vor dem durchs Loch lag, ein Wärfel hervorkam, lief unter die Hande fort und dann, ein großes Ei vor sich, in die Hande, richtig wieder betrachtend.

Sofort machte er sich auf, ergriff einen in der Nähe stehenden Stuhl und eilte dem Wärfel nach. Dieser nahm den geraden Weg nach dem Wärfel, und erst als das Huhn die Hande sah, wurde es wieder aufgebracht. Das Huhn lief er im Wärfel herum bis es wieder wurde. Wärfel und ergriffen leute er sich aus Wärfel unter einen großen Baum und schielte ein. Bald aber erdichtete ihm im Traume eine wunderliche Frauenscheine, die sagte zu ihm:

„Erwidert nicht! Ich bin deine Schwester und werde von einem Dämon gelassen gehalten. Seit Monaten aber bringt mir der Wärfel jede Woche ein großes Ei aus dem Land unterer Eltern. Wenn du bei Sonnenaufgang dich anständig und nach Osten zu gehst, wirst du nach einigen Stunden an ein großes Gefäß gelangen. Dort wohnt ein Wärfel, der mir sehr wohlgeheut ist und der mich befreit macht. Gib dich ihm zu erkennen, und gleich wird er dich in einen Wald der Verwandten. Dann laßt dich durch das Gefäß und kommt nach kurzem Zeit in die Wohnung des Dämons. Der wird natürlich denken, daß du der Wärfel bist, der mir die Eier bringt, und wird dich freundlich aufnehmen. Wenn nun der Dämon seine Wohnung zu sich ausruhen hat und ein Gefäß vor sich hat, dann heißt ihm die Schwester. Auf diese Weise wird ich befreit und fahre mit dir zu unsern Eltern zurück.“ Danach war die Erscheinung verschwunden.

Als sie ersten Sonnenstrahl durch das dicke Laubdach brachen, erwiderte der Wärfel und rief sich die Augen. Hatte er nun getraut oder war es Wärfel?



Die Forderung der Neuzeit

verlangt von der Hausfrau, der das liebliche Wohl der ganzen Familie anvertraut ist, heute ein großes Verzeichnis für den Haushalt der Speisen, als wie das früher der Fall war. Deshalb hat das gerade neu erscheinende Dr. Oetker's Schulbuch Ausgabe C bereits begabte Aufnahme gefunden, weil es für jede Hausfrau und besonders für die angehenden ein guter Ratgeber für die Haushaltsführung sein wird, denn es trägt den veränderten wirtschaftlichen Verhältnissen Rechnung und berücksichtigt die neuen Forschungsergebnisse in der Ernährungswissenschaft. Zahlreiche farbige Tafeln über Fleisch, Gemüse, Pilze, Kuchen, Torten, über die Anrichtekunst usw. vervollständigen die Sammlung von fast 500 Koch-, Back- und Einmach-Rezepten. Den 150 Seiten starke Buch ist in dauerhaften Pappband, wo nicht vorzuziehen, gegen Einsendung von 30 Pfennig in Marken

Für Korporanten: Nehmen Sie sorgfältig mit und halten die edlen Zaubersprüche in Wärfeln.

Man bittet seinen Nachbarn zur Rechten um ein Geschenk und läßt sich von ihm einen Gegenstand heimlich ins Ohr stecken. Dann wendet man sich seinem Nachbarn links zu und erwidert diesem, einen Ort zu nennen, wo man das Geschenk hinan und aufbewahren könnte. Der Nachbar läßt sich den Ort ebenfalls heimlich ins Ohr stecken. Die übrigen Teilnehmer des Spiels mit beiden Händen auf, haben alle laut ihre Gedanken und Aufbewahrungsorte zu nennen. Je absonderlicher beide sind, um so größer das Gesächter. Man kann auch hiermit fragen, d. h. es nennt jemand sein Geschenk und fragt ein anderes Mitglied, wo es es aufbewahren soll, der dann seinen Ort nennt, der ihm auszuweichen ist. J. W. „Ich habe einen Wärfel gefast erhalten, wo soll ich den stellen hinstellen?“ Dem (Strohstapel) in den rechten Wärfel,“ antwortet der Gefragte. Der zuerst mit Fragen begonnen, muß dann zuletzt gefragt werden.

Mutter auszumachen trachten, so lang unser Herrgott in sein Reichthum dir Fröhlichkeit laßt.

Wilm sah mit bitterem Blick auf den Graben, der ein wenig über sich hinwegzog von dem Vater, der seit Monaten über ihn hinweggegangen hatte. Und dann beugte er sich über das Kind und berührte mit seinen Lippen sein Haar.

„Ihr Götter“, murmelte er, „Recht halt, Wöbte. Wenn ich so mein Leben fröhlich, so weiß doch nicht, wie ich es ertragen soll — nach diesem —“

„Du aber gute Wöbte ist, Bauer, du gibst Gott auch das Vermögen.“

Wilm schüttelte den Kopf. Mit müden Schritten ging er zum Haus. Auf dem Wege sah er sich um.

„Es dr — ich frag“, Wöbte —, ist dir gar nicht nachgehören von den Dingen, die Gine ausgeführt haben?“

„Du hast sie ja alle nachgehört oder verdonnert, Wilm.“

„Ich wollt' ihr vergessen“, sagte er feise, „an hab's nicht fertig gebracht. Un nu — nu gib' ich wohl den halben Teil dr um, wenn ich man ein lüßes Ding noch hab'it, daß ihr Finger berührt haben, ein Gewandstück, ein Band, ein Schuhstück.“

„Nun“, sagte Wöbte, „dafür kann ich werden.“

„Ich hab' nich den Band in mein' Truhe eingewickelt, den zum Götter an 'm Moor zurückgebracht hat, den dein' Frau getragen hat auf ihrem letzten Gang.“

„En halt? — Gib her!“

Wilm's Augen glühten feurig auf. Und als Wöbte ihm den Schuh brachte, einen feinen Lederpantoffel, den die Wöbtefrau ebenfalls im Gang zu tragen pflegte, und in dem sie hinaufgefahren war in den Schneefurten jener winterlichen Nacht, da warf Wilm sich auf eine Knie, bedeckte den Schuh mit Küßen und drückte in einem Strom von Tränen aus.

„Wöbte ging tief hinaus und schickte Magd und Riedte an ein Werk weit fort vom Haus. Sie sollten

ihres Bauern Tränen nicht schauen. Denn es ist nicht schicklich für einen Moorbauer, zu weinen, und Wilm hatte solcher Schwäche nicht nachgegeben, seit er eingesetzt war. Aber Wöbte füllte sie Hände und bunte Gott in ihrem Gebet für diese Tränen, die vielleicht ihren Bauern retteten vor dem Schlimmsten.

Wilm sah den ganzen Tag. Gine's Schuh in den Händen. Er sah so die kurze Juninacht. Er nichte, den Schuh immer fest umklammernd, und fuhr er schreden auf zu neuer Nacht. Als im ersten Zimmer, schon der Hof mit Benien und Garten hinaus zu den Fährhuder Wiesen, blieb er dabei. Die Augen starr auf den Schuh gerichtet, durchdrückte er immer von neuem die Nacht voll Sturm und Schölen, die grauenvolle Frühlingnacht, die ihre Dunkelheit nun für immer über sein Leben breiteten.

Am Nachmittag löschte ein Laut ihn auf, ein Lied, von einer reichen Frauenstimme gesungen.

„So ich immer geh und sieh, Kommt du, Lieb', mir zu den Sinn.“

„So ich immer geh und sieh, Wöbte! Ich, Liebster, zu dir bin —“

Wilm — Als wäre ein Meißel ihm in die Brust gedrückt, fuhr er auf, stürzte über das Acker zur Tür.

„Wöbte! — Wöbte! —“

„In diesem Ort darf kein mehr singen!“

„Sie brach erstickend ab.“

„Liebster, was ist dir geschehen?“

„Er sah sie an mit geistlichem Blick.“

„Wilm Wöbte ihr sein Liebster mehr von irgendein' selbigen.“

„Wöbte! Lieberst! Wie du bleibst alle Zeit. — Hast mich denn nicht mehr lieb, du?“

„Ich hab' mir mehr lieb“, sprach Wilm einmüde. „Was ich lieb hatte, das hat die Erde eingesaugt.“

„Er beugte sich zu ihr, sprach leise: „Aufhüßig ist mein' Frau gestorben — und ich — ich hab' ihr in 'm Tot

erjagt. — Sie wollen's ja nich leiden, daß ich mich zu ihr lag' in ihr lammiges Bett. Leben soll ich für ihren Sohn. — Aber wenn auch mein Leib von ein' Tag in den andern sich löst wie ein Pferd vor ein' freien Laß, das, was Wilm vorher gewesen ist, das liegt dort mit der, die er verdonnert hat, das steht nicht wieder auf bis zu der Stunde, wann die Toten auferstehen.“

„Sie hat dann verpörrt vor dem wüßig Vermandelsten. Zu ihm mürrerlichem Erbarmen legte sie die Hand auf seinen Arm.“

„Was auch Schlimmes geschehen ist, mein Wilm, verheiß dich nicht in deinem Gram. Neue ist, wie wenn du den Wind einsinken willst; du kommst immer zu dir. Auf die kommenden Tage mußt du schauen, nie auf die vergangenen. Ich will dir kein Leid tragen lassen. Laß mich bei dir bleiben.“

Wöbte streckte er beide Hände aus.

„Mein! Mein! — Ich kann keine sehen an der Stelle, wo mein' Gine gestanden hat. Un weniger als irgend ein' dich, für die ich sah mein' rein' liebe Frau die Träne gedröckten hätte. — Ich bin ein verurteilten Sündler, für den es auf der Welt kein Glück mehr geben darf. Sehr zurück, arme Frau, aus mein' Dunkelheit zu dein' frohgemuten Leben. Wie werd' ich bleiben. Einzig der Toten gedöb' ich an.“

„Wilm.“

„Geh! Geh!“ brangte er. „Ich ertrag dein' Anblick nicht. Aber wenn du noch ein' Wunsch hast, ein' Ansehen möchtest von dem, was mein ist —“

„Sie schüttelte den Kopf. Mit nachdem Entsetzen erkannte sie in diesem Augenblicke zum ersten Male die unüberwindbare Kraft, die seine Weisheit vor der ihren schied. Eine Lebensfähigkeit entbüllte sich ihr, so tiefenreg, wie ihr freudbetäubendes Schmerzerlöschnisse sie wieder zu führen noch zu bezeichnen vermochte. Und Gine's Hand drückte sie an. Wie das

lebensträchtige Tier scheu sich merket von dem sterbenden, so wandte ihr Gemüth sich von dem Verlorenen, lächelte, wie der betrierte Vogel aus dem Nestel eines Brunnens zum Licht zurück, von ihm zu ihrem eigenen Welt. Stumm wandte sie sich. Den Toten gehörte er, den sie geliebt hatte, sie aber lebte, wollte leben!

10. April.

In roter Glut, wie nun schon fünf Wochen, ging die Sonne unter. Das Moor dampfte vor Hitze. Mit den Fährhuderäulen kam, leise und leuchtend wie sie, Trauermare, die Trauermare, ans Weidenmoor in das Jägerlager am Birkenhölzchen. Es hatte sie gedrängt, gleich nach dem mittelgültigen Anschlag — dem von Jägermännern ihr an die Hand gegeben, durch eine Jägermännern bereiteten Anschlag! — dorthin zu führen, den Betrügerinnen ihre Empörung, ihre Zeit ins Gesicht zu schreiben. Aber an Sonntagmorgen kam halb Weidenmoor auf der Fährstraße, am Montag gingen wenigstens die vom Bettel noch nicht auf die Fährhuder Wiesen. Man würde sie gehen haben. Sie mußte sich bewegen, warten, ob die Ungeduld sie gleich trant machte. Nun war sie endlich gekommen. „Ihrer Herryn Erbitterung gab ihren Schritten etwas Fliegendes trotz der schweren Holzpannen an ihren Füßen. Ihre schweren Augen erpähten tieflich Müde, und wie der Späht auf seine Beute, ließ sie auf das Jägermoor, und sah in Aufregung und Dämmern nicht den bärtigen Mann, der ausstreckt im Selbsttraut hinter dem Wagen lag.“

(Fortsetzung folgt.)

Ein wädhliches Mäschgen mit Fleckenpferd. Der klüftlich-Feise ist Goldenes Fleckenpferd. Überall zu haben.

Ein Paar

Damen-Hausschuhe gratis!

erhält jeder Kunde vom Freitag bis Montag beim Einkauf von 10 Mark an!

Herren-Stiefel Rahmenarbeit	12.50	Schwarze Herren-Halbschuhe	9.50
Herren-Halbschuhe braun	12.50	Schwarz-Lack-Halbschuhe	12.50
Herren-Halbschuhe braun, Rahmenarbeit	16.50		



SCHUHWARENHAUS Diebach

NUR KLEINE ULRICHSTRASSE 1/2

Klubsessel

Händler und Gobella
Korbmodell in großer Auswahl

N. Fuchs

Halle, Gr. Ulrichstr. 58
In Hause der Nordsee

Gesangbücher, Visitenkarten, Briefpapier, Gold-Füllhalter

Herm. Köhler, Papier-Rechts- u. Siewersachen

Gr. Teilmstr. 15, Egena Buchdruckerei

Köhres Patent Edelzigaretten

ohne Papierbrandgeruch 3-10 in

In allen maßgebenden Spezialgeschäften

Alleinhersteller Florida, Leipzig W. 33.

Mifa

DAS MARKENRAD AB FABRIK

64 - 85 - 96 - 105 M Kasapsprung
Wochenraten von 2,50 M an

FABRIK-VERKAUFSTELLE

Halle/Saale, Moritzzwinger 2
Leiter: Max Messling.

KATALOG GRATIS

Maß Trauringe

aus mäßig, süßen Teilnehmer Maß

333, 585, 750 oder 900 gestempelt, 18-22 mm

Miet-Auto

4 u. 6 Sitze, neu in Kilometer 35 Pfg.

Tel. 29182

3 Waggon Emaille eingetroffen

Bringe diese billig zum Verkauf!

Emalle-Eimer 28 cm	0.70	Em-Nachtgeschirr	0.75
Emalle-Teesieb	0.15	Emalle-Essenträger	0.78
Emalle-Gemüselöffel weiß	0.15	Emalle-Milchtopf weiß, handlich	0.68
Emalle-Aufwaschwanne	0.85	Emalle-Bouillonsieb	0.65
Emalle-Schmortopf extra groß	1.20	Emalle-Schüssel extra groß	1.65



Sobell

Satz Emaille-Schmortöpfe blau mit Deckel, 2 im Satz	7.85	Kohlen-Kasten mit Deckel bunt bemalt	1.65	Volkswadewanne	15.85	Kohlen-Eimer schwarz lackiert 28 cm	0.75	Zink-Eimer	0.90
---	------	--	------	--------------------------	-------	---	------	----------------------	------

Frühstücks-Umhängetaschen von 95 Pfg. an

Wer Weine für die Konfirmation

brüht, würde sich vertrauensvoll an unsere Firma. Wir haben recht gute, preiswerte Rhein- und Moselweine, auch Rot- und Südweine noch in sehr großer Auswahl vortrefflich anzubieten.

Ferner empfohlen wir als Braten:
Junge Mastbuden, junge Mastpouletten, Brathähnchen, Suppenhühner und Brüsseler Masttauben

Frische Champignons, frischen Kopsalat, Endivien und Radischeschen

Fleischsalat - Aufschnitt u. Käse-Platten

in geschmackvoller Ausführung

GEBR. ZORN

Gr Steinstr. 9
Fernspr. 26567

Kleine Anzeigen

in den „HALLISCHEN NACHRICHTEN“

Immer erfolgreich!

Die „Bayerische Industrie- und Handels-Zeitung“

(Süddeutsche Wirtschaftszeitung)

erschienen im

59. Jahrgang

und dürfte wohl eine der ältesten deutschen Wirtschaftszeitungen sein. Jedoch dominiert sie in Bayern u. Süddeutschland u. kann durch eine andere Zeitung nicht ersetzt werden.

Industrie, Handel und Gewerbe, Behörden, Materialbeschaffungs- und Baustellen usw. in Bayern und Süddeutschland

in so großem Umfang zu erreichen als wie durch die „Bayerische Industrie- und Handels-Zeitung“

Ziehen Sie daraus die Folgerung!

Sie abonnieren für nur Mk. 1.— monatlich bei jeder Postanstalt.

Verlag J. C. Neumann, G. m. b. H., München, Brunnensstraße 9
Fernsprechnummer 90427, 90428

Weltausstellung in Chitago.

Überreiches Programm. — Hundertjähriges Bestehen der Stadt.

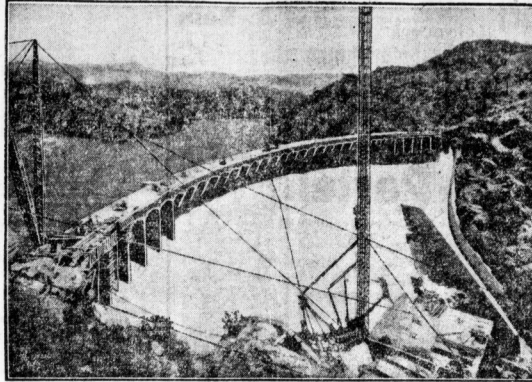
Vom unseren Mitarbeiter Paul Summerring, Chitago. Am Jahre 1933 begeht die Stadt Chitago ihre Hundertjahrfeier. Die soll würdig begangen werden und wird zu einer großen Veranstaltung...

Echon die geographische Lage Chitagos bietet Vorteile für eine beachtliche Industrie, wie sich ihrer nur wenige Städte der Welt rühmen können...

Wer in den Hallischen Nachrichten inseriert, legt sein Geld gut an!

„In Jüteln sollen dort angelegt und miteinander verbunden werden, um den nötigen Raum für sie zu schaffen. Auf ihnen werden mächtige massive Aufstellungsgebäude zu Stande gebracht werden...

Sum Dammbau in Kalifornien.



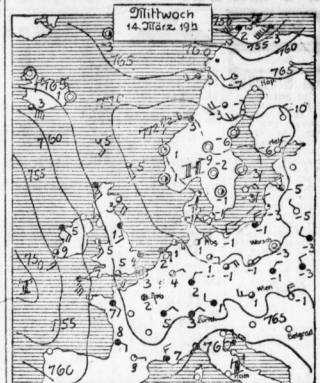
Ein kalifornischer Staumdam mit Straße. (Vgl. den Bericht auf Seite 3.)

werden, der ihm im heutigen Leben der Nationen gebräuchlich ist. Auf Unterhaltung und Vergnügungen soll in einer Weise geachtet werden, die der Weltstadt als würdig ist.

Vom Regen in die Traufe.

Ein berühmter deutscher Theaterregisseur, der Dreß Jüdisch „Wohndienst“, wollte einst einem großen Theater eine hochdramatische Inszenierung...

mehr und mehr nach Südosten drehen. Es wird daher die Zukunft folter Zeit aus dem Nordosten abgesehen. An ihrer Stelle werden mit der Zeit...



Wetterkarte vom 14. März 1928. Die Wetterkarte zeigt die Lage der Hoch- und Tiefdruckgebiete über Europa...

Wasserkände.

Table with 4 columns: Name, 30 von heute, +/- von heute, 30 von gestern. Lists various water companies and their current and historical rates.

Wasserkände.

Table with 4 columns: Name, 30 von heute, +/- von heute, 30 von gestern. Lists various water companies and their current and historical rates.

Wasserkände.

Table with 4 columns: Name, 30 von heute, +/- von heute, 30 von gestern. Lists various water companies and their current and historical rates.

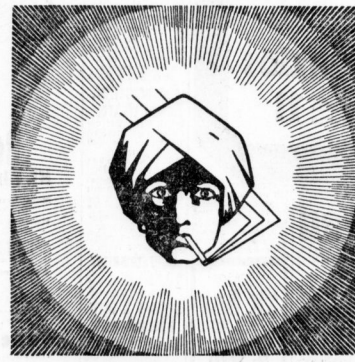
Vorausssch. Wetter bis 16. März abends.

Das Hochdruckgebiet, das die Westküste über unsern Wetterkreis wieder übernommen hat, wandert langsam südostwärts...

1. Gegen irreführende Reklame!

Beim Angebot von Zigaretten wird vielfach gesagt, ihre Qualität würde verbürgt durch eine Herstellung nach modernen, patentierten Verfahren...

nur in das Reich der Fabel. - Unsere Tabakmeister sind im Orient geboren und kennen seit ihrer Kindheit die Eigenschaften des Tabaks genau.



Greiling - Auslese zu 5 Pfennig Für besonders festliche Anlässe empfehlen wir unsere „Zuwel“ zu 6 Pf.

Frühjahrs-Neuheiten

Herm. Bauchwitz Nachf. G.m.b.H. Herren- und Knaben-Bekleidung — Anfertigung nach Maß — Alle Arten Arbeits-Kleidung Jetzt Kleinschmieden 6 — Eingang Grosse Steinstrasse

Grundstücke
Verkauf
Ein Grundstück zu verkaufen. 1000 qm, schön gelegen, mit Obstgärten und Wald. Preis 100000 Mark. Näheres durch Makler.

Zeulenroder Speisezimmer
Neueste Modelle
Verkauf zu extra billigen Preisen!
Zahl- und Einzahlungsmöbel-Schneider

Gasheizkessel
Pflastersteine
Schuhgeschäft
Grundstücke
Haus gesucht
Lebensmittel-Geschäft
Ein- oder Zweifamilienhaus

Fahrräder
Fahrräder mit Freilauf 65 Mk.
Ladeneinrichtung mit Vorbau
Öffentliche politische Versammlung
Volksrecht-Partei
Deutsch eine der Berufs aus Halle und Umgebung! Ein Beispiel in Massen! Hört die Wahrheit über die Volksrecht-Partei, die Deutschland wieder zu einem arbeits- und kulturreichen Nation machen will.

Möbel
1 kompl. Bett v. Mk. 42.- an
Berhard Seibermann
10% Rabatt bei Barzahlung
2 Ladenvorbaue
30-35 Zitr. Neu

Eisen u. Metalle
A. Rein Königsberg 5.
Ein Heimatbuch von hohem Wert!
Halle als Kultur- und Wirtschaftszentrum
Herausgegeben von den „Hallischen Nachrichten“
Ein Bild der Saale-Stadt als Mittelpunkt eines großen Industrie-Gebietes und als Pflegestätte kulturellen und geistigen Lebens.
Mitarbeiter:
Oeh. Rat Prof. Dr. A. Berghaus, Die Deutsche Akademie der Naturforscher in Halle.
Prof. Dr. A. B. B. Die mathematischen Grundlagen der Stadt Halle.
Prof. Dr. L. B. Die kirchliche Leben in Halle.
Gard. Dr. B. Die historischen Grundlagen der Stadt Halle.
Prof. Dr. L. B. Die kirchliche Leben in Halle.
Gard. Dr. B. Die historischen Grundlagen der Stadt Halle.
Prof. Dr. L. B. Die kirchliche Leben in Halle.
Gard. Dr. B. Die historischen Grundlagen der Stadt Halle.

Verkäufe
Pianos
Schleier
Rührer
Pianos
Schleier
Rührer
Pianos
Schleier
Rührer

Es geht weiter!!
Unser Total-Ausverkauf!
Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe verkaufe ich sämtliche Waren zu stauenden billigen Preisen. Jetzt ist die Zeit gegeben, um vorzeitig Ihre Einkäufe zum Frühjahr zu machen. Deshalb greifen Sie zu, denn unsere Lager sind noch sehr groß. Wir verkaufen:
Herren Anzüge, Konfirmanten-Anzüge, Bursche-Anzüge, Knaben-Anzüge, Herren-Mäntel, Gummi-Mäntel, Herren-Hosen, Wind-Jacken

System Konkurrenzlos
11 Inh. J. K. W. G.
Grosse Ulrichstrasse 11
Neben Butterhandig, Drei Glocken

Gebrauchtes D-Motorrad
Angebot!
1 Flächenwalzenmaschine
2 Universal-Prismaschine
3 Universal-Prismaschine
4 Universal-Prismaschine
5 Universal-Prismaschine

Wenn Sie Bettwaren mit Verstand kaufen
Bettwaren Bruno Paris
Kl. Ulrichstr. 2, Eingang Holzgasse, 2 Min. vom Markt.
Holzbettstellen, Metallbettstellen, Kinderbettstellen, Aufwandsbetten, Federbetten, Federbetten, Federbetten

Neueste Bettfedernreinigung
Vertreter
Kaufmann
Kaufmann
Kaufmann
Kaufmann
Kaufmann



Ufa-Theater Leipzigerstraße

Morgen Freitag Erstaufführung!

Harry Piel

kommt — spielt — und siegt in

Panik!

Der bisher beste und stärkste Film des allgemein beliebten Harry Piel.

Ein sensationelles Abenteuer mit indischen Fürsten, europäischen Industriekönigen und lockeren Galgenvögeln.

Harry Piel der es ausgezeichnet versteht, keckes und unerschrockenes Draufgängerium mit weltmännischer Eleganz zu verbinden, ist schlechthin der elegante Abenteuerer des Films. Seine Figuren sind keine kraftmeiernden Heiden — es sind Menschen von Witz und Geist, lustige, unpathetische Kerle, die mit Frank Hellers ironisch-überlegenem Colloquium auch ebenso gut mit dem unsterblichen Detektivgenie der Bakerstreet, Sherlock Holmes, identisch sein könnten.



Ferner wirken mit: Darry Holm

Grieh Halser-Tietz, Eugen Burg, Henry Bender, Albert Poulig, Die Tillergrüß, Harry Piel, Königstiger Byland, 14 Löwen, 5 Tiger, 4 Elefanten, 5 braune Bären.

Werktags ab 4 Uhr Anfangszeiten Sonntags ab 3 Uhr

Ufa-Theater Alte Promenade

Morgen Freitag Erstaufführung!

Der alte Fritz I. Teil: Friede

Regie: Gerhard Lamprecht.

In der Titelrolle:

Otto Gebühr!

In den Hauptrollen:

Berthold Reibig, Julie Sedra, Dina Gralla, Charlotte Ander, Gustav Rodage, Grit Rold, Sybil Morel, Bernd Aldor, J. Mylong-Münz u. v. a.

In das Leben des großen Königs brechen die Schatten der Dämmerung. Der Kampf von Leuthen und Hohenfriedberg wird zum strengen aber gerechten Vater seines Landes und Volkes. Noch donnert seine Rede, noch blitzt sein Blick. Ins Gigantische über das Menschliche hinauswachsend und mit seherischem Geist fast schon eine andere Zukunft erspähend — so steht vor uns:

Der alte Fritz.

Werktags ab 4 Uhr Anfangszeiten Sonntags ab 3 Uhr Jugendliche haben Zutritt.



Stadttheater Heute, Donnerstag, 9-22 Uhr. Nela, mein Nette. Freitag, 10-21 Uhr. Götz v. Berlichingen.

Kaffee Roland Heute Donnerstag den 15. März Groß Schlachtefest! Ab 11 Uhr: Wellfleisch.

MODERNES THEATER Das lächerliche Tanz-Kabarett Donnerstagabend Abschieds-Abend Kurt Graf

Rest. Patrizier Steinweg 21. Viol. erstklassiges Zither-Konzert

Geschäfts-Drucksachen in gedruckter Ausstattung liefert Buchdruckerei der Sächsischen Nachrichten

Walhalla Beginn 10 Uhr. Teleph. 2826

Heute letzte Vorstellung des Riesenerfolgs Madame Pompadour

Morgen Premiere des großen Operetten-Schlagers Grigri

im Reiche der Sudanesen Musik von Paul Lincke

Gustav Bertram Grigri, seine Tochter: Marga Peter

Vollständig neue erotische Prachtausstattung an Dekorationen und Kostümen

Burg-Theater Gr. Gosenstr. 12 Ab Freitag bis Sonntag

Der Bettler von Kärnten, Dom

Konditorei und Kaffeehaus Zorn Am Freitag, den 16. März 1928, 8 1/2 Uhr Nordischer Abend

Logensaal, Albrechtsr. 6 Donnerstag, 22. März, ab 8 1/2 Uhr Auf vielseitigen Wunsch Wiederholung des Löns-Abends

KAFFEEHAUS Rothnick Bernburgerstr. 3

Ab Freitag, den 16. März täglich ab 4 Uhr Das beliebte Eichhorn Stimmungs-Duo

Täglich ab 4 Uhr!!

„Mampes Gute Stube“ Am Leipziger Turm Heute Große Abschiedsfeier

Schloß Freilimelde Am Freitag, den 16. März 1928, 8 1/2 Uhr Große Schlachtefest

Edison-Theater Goethestr. 26

Liebe und Geschäft Das Abenteuer einer Waise, die erst jetzt erfährt, daß ihre Mutter eine Industrielerin war

Mattrosenregiment Nr. 17 (Kosakenabteilung). Es ist das erste mit ostentivem Film der Revolution Vorverkauf sofort! Freitag, 16. März Extravorstellung

Edison-Theater Goethestr. 26

Suchen Sie kl. Saal mit Schminke von Siegmund von Siegmund

Freitag, den 16. März Schlachte-Fest „Kakadu“

O. Löther's Restaurant große Steinstraße 67 Dresden, den 16. März großes Schlachtefest

Deutsche Eiche, Ammendorf-Radewell Inh. Otto Böttcher

Freitag, Sonnabend und Sonntag Großes Blütenfest

Liebe und Geschäft Das Abenteuer einer Waise, die erst jetzt erfährt, daß ihre Mutter eine Industrielerin war

Mattrosenregiment Nr. 17 (Kosakenabteilung). Es ist das erste mit ostentivem Film der Revolution Vorverkauf sofort! Freitag, 16. März Extravorstellung

Edison-Theater Goethestr. 26

Am Riebeckplatz Wieder ein wichtiges deutsches Filmwerk!

„Ich hatte einst ein schönes Vaterland“

Ein Film von Krieg und Frieden, von Liebe und kameradschaftlicher Treue in acht Akten.

In den Hauptrollen: Grete Reinwald, Ernst Rückert, Gertr. Brieser, Carl Auen, Leo Peakert, Charles Willy Kayser, Vicky Werkmeister, Helene von Bolvary.

„Ich hatte einst ein schönes Vaterland“ Lied für Frauen von Walter Friedrich

Dieser Film ist ein Soldatenrama im wahren Sinne des Wortes, ein deutscher Film in seiner ganzen Wesenheit und Ausstattung

Hierzu drei ausgezeichnete bunte Filmtitel

Zwei Astorias! Das Orchester ist bedeutend verstärkt

Achtung! Besondere Veranstaltungen! Achtung!

Am Sonntag, 3. März, Eintritt 2 Uhr Große Jugend-Vorstellung!

Sonntag, vormittags 11.30, Eintritt 10 1/2 Uhr Große Sonder-Vorstellung!

Sonntag, nachm. 3 Uhr, Eintritt 2 Uhr Gr. Freudenr. u. Jugendvorstellung!

Edison-Theater Goethestr. 26

Gr. Ulrichstraße 51

Einmal etwas ganz Neues! Herrlich! Einzigartig! Von ganz besonderem Reiz und sprühender Lebendigkeit!

Paul Richter der Siegfried des deutschen Nibelungenfilms

Der König der Mittelstürmer!

Ein frisch-fröhliches Spiel von Liebe und Fußball mit so viel Schönheit, spannenden Momenten und herrlichen Effekten, wie wir sie noch nie auf der weißen Wand zu Gesicht bekommen.

In den Hauptrollen: Paul Richter, der Siegfried des Nibelungen-Films, Axel Erbe, Nissen, die komische Darstellung des deutschen Films Teddy Bill, Fr. Albert, Collette Bretzl, Rudolf Lettinger, Carl Walker Heyer

Millionen Sportbegeisterte warten auf diesen Film! Millionen werden sich an der urtümlichen Stimmung der Szenen und dem tollen Wirbel lustiger Situationen berassen.

Hierzu: Toms gefährlichstes Abenteuer

Ein Abenteuer-Film in 5 spannenden Akten mit dem berühmten Cowboy Tom Tyler

Jugendliche haben Zutritt!

Jugendliche haben Zutritt!

Jugendliche haben Zutritt!

Jugendliche haben Zutritt!

Das Freitag... den, 9... zeitigen... gefürchte... gegangen... hatte... ohne bei... gutgetro... auf dem... dielem... gefürchte... Tribüne... Raffener... noch zum... best nicht... verführen... Die immer... das dar... Chren b... Chortal... frei be... Epnum... loben, h... vollbrach... „horlich... nicht noc... bürgel... also, die... bode n... werden a... Treiben... Was er... fast brut... mit all b... der. Wen... feuert ge... tonende... Regt b... der, Gege... Chren b... nur zu l... Aber die... diebmal... pufren u... friedenbe... sie irgen... Unruh et... umherm... Peiffro... verdrüht... min einm... fürmlich... Prochder... Wüterns... erlöste e... äppu, h... effiziente... den meis... man, das... brüch, an... aber b... renen, vi... ganz offe... Einlegen... tierer mar... der Räum... gar der... ich die B... Strigbe b... armen St... rich mög... macht tur... Tage ab... läßtman... dabei imm... toß ganz... Spannung... eine Strö... Das fil... rennens, u... Ritt, ein... als Gegen... Schöners... fidelei un... fund satid...

Qualitätige Pödepleier auswürts.

Man den verehrten Pödepleier unserer Confectionen...
 1. **Erste** - 200 Stk. 2. **Zweite** - 150 Stk. 3. **Dritte** - 100 Stk.
 4. **Vierte** - 50 Stk. 5. **Fünfte** - 25 Stk.
 6. **Sechste** - 10 Stk. 7. **Siebte** - 5 Stk.
 8. **Achte** - 2 Stk. 9. **Neunte** - 1 Stk.
 10. **Zehnte** - 0,5 Stk.

erfolgreich...
 1. **Erste** - 200 Stk. 2. **Zweite** - 150 Stk. 3. **Dritte** - 100 Stk.
 4. **Vierte** - 50 Stk. 5. **Fünfte** - 25 Stk.
 6. **Sechste** - 10 Stk. 7. **Siebte** - 5 Stk.
 8. **Achte** - 2 Stk. 9. **Neunte** - 1 Stk.
 10. **Zehnte** - 0,5 Stk.

erfolgreich...
 1. **Erste** - 200 Stk. 2. **Zweite** - 150 Stk. 3. **Dritte** - 100 Stk.
 4. **Vierte** - 50 Stk. 5. **Fünfte** - 25 Stk.
 6. **Sechste** - 10 Stk. 7. **Siebte** - 5 Stk.
 8. **Achte** - 2 Stk. 9. **Neunte** - 1 Stk.
 10. **Zehnte** - 0,5 Stk.

erfolgreich...
 1. **Erste** - 200 Stk. 2. **Zweite** - 150 Stk. 3. **Dritte** - 100 Stk.
 4. **Vierte** - 50 Stk. 5. **Fünfte** - 25 Stk.
 6. **Sechste** - 10 Stk. 7. **Siebte** - 5 Stk.
 8. **Achte** - 2 Stk. 9. **Neunte** - 1 Stk.
 10. **Zehnte** - 0,5 Stk.

Leukoplast spart Geld!

Wichtig für Haushalt, Werkstatt, Sport (Radfahrer, Radio-Bastler, Kanufahrer usw.)
 Achten Sie auf den Namen **Leukoplast**, da Nachahmungen im Handel sind.
 Erhältlich in Apotheken, Drogerien, Bandagengeschäften in Rollen von 30 Pf. an.



Leukoplast ist immer gut. Wenn man sich verunzdet tut. Aber nicht nur zu Verbänden. Kann man Leukoplast verwenden? Papp, Porzellan und Glas. Alles, Alles tut das. Anstecklösen, Bilderrahmen, Schachteln, Schirme, Puppentheater, Gummischläuche, Badekappen, Regenmäntel, Aktenmappen, die besten, die besten, die besten. Gutes Faust und Strickzeug, Alles klebt das LEUKOPLAST. Sorg', daß Du's im Hause hast!

Loeser's Hof

Münchener Str. 10
 Freitag, den 16. März
1. gr. Schlachtfest
 Kurt Lange u. Frau

Geld-Serien-Preisskat
 im Restaurant...
 Jeden Freitag abend 8 Uhr
Grammophon-Platten-Vorführung

Geschäfts-Eröffnung!

Freitag, den 16. März eröffnen wir
 in Zwickau

Magdeburgerstr. 26.

Konfituren u. Schokoladen.
 Wir bringen auch hier wieder wie in unserem Geschäft...
Aschenbach & Co.

Unterricht

Gründl. Berufsausbildung
 in allen...
Wohlstand
Kapitalien
Georg von Westernhagen

Käume

La Rot-, Weißweine, Probellköre
 weit unter Tagespreis
Freimark
 Mansfelder Str. 54 (Tor)
Prehltzer Braunkohlen-A.-G.
 Neuselwilz

Verreist vom 16. 25. März 1928

Dr. Brockmann

Facharzt für innere Krankheiten
 Gr. Steinstraße 10

Reparaturen

an Blasinstrumenten
A. Herm. Müller
 Gr. Märkerstraße 3.

Bücher

Möbelverkauf
 Alter Markt 18
 in guter Qualität und zu...
Gustav Gaa, Gera.

Verloren

2000 Mark
 in der...
Wer Kapitalien

Wer heiraten will

Viele glücklich...
10 - Mk. elektr. Platte

Die Ausstelung der Entwürfe

Die Ausstelung der Entwürfe...
Auktion Gr. Märkerstraße 21

Billige, Frische

"Atlantische" Fische
Atlantic
 Gelstraße 47

Aenderung der Rollgebühren für Eisenbahnen

ab 15. März 1928
Breslauer Neue Nachrichten

Wer heiraten will

Viele glücklich...
10 - Mk. elektr. Platte

Wir bitten

die inserierenden Firmen...
Wir bitten

Lohngeschirr

stellt ein
Glückauf Kohlenkontor

Meine rühmlichste bekannte

Frische Rot-, Leber- u. Schwarzwurst
1 Pfund nur 1.00 Mark
Bernhard Borgis

Jahresbericht

ca. 1000 Seiten
150 000 Exemplare

Wer heiraten will

Viele glücklich...
10 - Mk. elektr. Platte

Gratis

24 Bände - ca. 4200 Seiten
Meisterwerke der Weltliteratur

Lohngeschirr

stellt ein
Glückauf Kohlenkontor